

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2008-08	21.10.2008	Kg/Uml	2491	69	44	11. UAbend/reinisch AG	1/3

Die weltweite Logistik der Information für erklärungsbedürftige Produkte perfekt organisieren

FIR und reinisch AG verbinden nahtlos Content Management mit Prozessen und Systemen

Aachen – „Außer Chancen birgt die Informationsgesellschaft auch Gefahren: neben überbordenden Daten- und Informationsbeständen auch Halbwissen und Desinformation.“ Nach dem Motto „Methode meets Inhalt“ kooperiert das Forschungsinstitut für Rationalisierung (FIR) an der RWTH Aachen deshalb nun mit der reinisch AG, zu deren Kernkompetenzen Informationsfluss und Wissenstransfer sowie Serviceprozesse und Feedbackmanagement zählen. Diese einzigartige Zusammenarbeit im Umfeld des Informations- und Dienstleistungsmanagements ermöglicht es, die Potenziale des systemisch integrierten Prozessmanagements voll auszuschöpfen.

Anlässlich des „Praxistags Informationsmanagement“ in Aachen am 4. November 2008 informieren daher beide im Seminar „Enterprise Content Management – Dokumentenverwaltung richtig organisieren“ über Lösungspotenziale und Entwicklungsmöglichkeiten.

Deutsche Unternehmen müssten die Informationsflut beherrschen lernen und den Anforderungen der globalisierten Märkte an das Leistungsspektrum ihrer Produkte Rechnung tragen, erklärt Peter Laing, Leiter des Bereichs Informationsmanagement des FIR.

Pressemitteilung



Forschungsinstitut für
Rationalisierung e.V.
an der RWTH Aachen

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2008-08	21.10.2008	Kg/Uml	2491	69	44	11. UAbend/reinisch AG	2/3

Er identifiziert drei Herausforderungen:
Erstens wird von den Produkten eine immer größere Vielfalt erwartet, um den Bedürfnissen jedes einzelnen Kunden gerecht zu werden. Zweitens steigt mit den Anforderungen der Kunden zugleich die Komplexität der Produkte. Drittens verkürzt sich zunehmend die Zeit bis zur Einführung neuer Produkte. Alle drei Herausforderungen wirken sich sowohl auf die Produkte selbst als auch in mannigfaltiger Weise auf deren Dokumentation aus.

Mit Hilfe von Enterprise-Content-Management-Systemen (ECMS) aber können Inhalte zügig anwendungsorientiert und zielgruppengerecht erstellt werden. Bei der Auswahl und Einführung von ECMS wendet das FIR ein „3PhasenKonzept“ an, mit dem die Kunden in einem geleiteten Prozess von der Spezifikation der Bedarfe bis hin zur Auswahl und Einführung des Systems begleitet werden. Mit seinem Fokus auf die Betriebsorganisation und der Kernkompetenz bei der Optimierung von Geschäftsprozessen unterstützt das FIR als neutraler und erfahrener Partner sowohl Systemeinführung als auch Datenübernahme, Change Management und Prozessgestaltung.

Die reinisch AG, die im Bereich Informations- und Serviceleistungen als einer der international führenden Dienstleister gilt, konzipiert, entwickelt und betreibt wirtschaftliche Prozess- und Systemlösungen zur Dokumentation, Verwaltung und Publikation von Informationen und Wissen.

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2008-08	21.10.2008	Kg/Uml	2491	69	44	11. UAbend/reinisch AG	3/3

Sehr geehrte Redaktion,
der Abdruck ist honorarfrei, ein
Belegexemplar oder Link zur Online-
Meldung ist erbeten. Für weitere
Informationen stehen Ihnen die
nachfolgenden Kontaktpersonen zur
Verfügung.

Ansprechpartner, FIR:

Astrid Giernalczyk, M.A., MSc
Fachgruppe Informationslogistik
Forschungsbereich Informationsmanagement
Pontdriesch 14/16, 52062 Aachen
Tel.: +49 241 47705-513 (08.30–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr, freitags bis 16.00 Uhr)
E-Mail: Astrid.Giernalczyk@fir.rwth-aachen.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, FIR:

Dr. Olaf Konstantin Krueger, M.A.
Leiter des Bereichs Kommunikationsmanagement
Pontdriesch 14/16, 52062 Aachen
Tel.: +49 241 47705-150 (08.30–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr, freitags bis 16.00 Uhr)
Fax: +49 241 47705-199
E-Mail: OlafKonstantin.Krueger@fir.rwth-aachen.de
Web: www.fir.rwth-aachen.de

Profil, FIR:

Das Forschungsinstitut für Rationalisierung e. V. (FIR) ist ein selbstständiger Forschungsdienstleister an der RWTH Aachen mit mehr als 50-jähriger Erfahrung in der Entwicklung und Anwendung von Methoden zur Steigerung von Wachstum und Beschäftigung.

Das FIR ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen (AiF) und zählt rund 150 Mitgliedsunternehmen und Verbände mit mehr als 50.000 angeschlossenen Unternehmen.

In den drei Forschungsbereichen Dienstleistungsmanagement, Informationsmanagement und Produktionsmanagement gestalten in einer Netzorganisation rund 120 wissenschaftliche Mitarbeiter und studentische Hilfskräfte die Betriebsorganisation im Unternehmen der Zukunft.